



### **Fragen zur onkologischen Rehabilitation**

#### **Wie beantragt man die Befreiung von der Zuzahlung?**

Ist die Rentenversicherung der Kostenträger (wie fast immer), muss man das Formular G0160 der Deutschen Rentenversicherung ausfüllen und bei der Arge Krebs NW einreichen. Es ist zu empfehlen, in jedem Fall einen solchen Antrag zu stellen. Wenn Patienten von ihrer Krankenkasse befreit sind, führt dies nicht automatisch zu einer Befreiung in der Rentenversicherung. Aus diesem Grunde sollten auch keine Befreiungsausweise der Krankenkasse bei der Arge Krebs NW eingereicht werden. Die Zuzahlung ist von der jeweiligen Einkommenssituation abhängig. Viele Patienten können sich daher ganz oder teilweise befreien lassen. Berücksichtigt werden nur die Einnahmen derjenigen Person, aus deren Versicherung die Reha bezahlt wird.

Bei Reha-Leistungen zu Lasten der Krankenversicherung erteilt ausschließlich die Krankenkasse Auskunft über die Möglichkeiten der Befreiung.

#### **Wie wird die An- und Abreise organisiert?**

Die Bahnfahrkarten und Gepäckbeförderungsscheine werden in der Regel über die Arge Krebs NW zur Verfügung gestellt. Dazu gibt es eine Kooperation mit einem Reisebüro.

Darüber hinaus werden die Reisekosten durch die Arge Krebs NW erstattet:

- für selbst beschaffte Fahrkarten: Erstattung des günstigsten Tickets
- bei Anreise mit eigenem PKW: 0,20 €/km, maximal jedoch 130 € für Hin- und Rückfahrt
- bei PKW-Nutzung ambulant: 0,20 €/km.

*Hinweis: Weitere Infos und Merkblätter mit Detailregelungen stehen im Internet unter [www.argekrebnsnw.de](http://www.argekrebnsnw.de). Für Fragen zu individuellen Fällen wenden Sie sich bitte an die Arge Krebs NW (siehe Impressum).*



### **Aktuelles aus der Arge Krebs NW**

#### **Neubesetzung der Leitung Öffentlichkeitsarbeit**

Als neue Leiterin des Sachgebietes Öffentlichkeitsarbeit hat Frau Maria Leuschner ihren Dienst am 3. April 2018 aufgenommen. Frau Leuschner verfügt bereits über langjährige Erfahrung in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

#### **Ernährungsberatung**

Die langjährige Ernährungsberaterin Frau Barbara Ebbinghaus geht zum 30. April 2018 in den wohlverdienten Ruhestand. Nachfolgerin wird zum 1. Juni 2018 Frau Nicole Massalski.

### **Aktuelles aus der Rehabilitation**

#### **MediClin Reha-Zentrum Reichshof - Neue Anschrift**

Die Anschrift des Reha-Zentrums Reichshof hat sich geändert: Ab sofort gilt Berglandstrasse 1, 51580 Reichshof-Eckenhagen. Die Telefonnummern bleiben bestehen.

#### **Einzelfallbelegung der Fachklinik Bad Bentheim**

Die Fachklinik Bad Bentheim hat sich auf die Behandlung der körperlichen und seelischen Folgeerscheinungen von Hautkrebskrankungen spezialisiert und behandelt das gesamte Spektrum von Hautkrebskrankungen wie dem Malignen Melanom, Hautlymphome wie Mycosis fungoides und dem weißen Hautkrebs (Basalzellkarzinome, Plattenepithel-Karzinome). Als besonderer Behandlungsschwerpunkt wird die Photo-Therapie und die Balneo-Photo-Therapie angeboten.

Anschrift: Am Bade 1 in 48455 Bad Bentheim. Telefon 05922 74-0, Telefax 05922 74-743110

***Noch Fragen? Mailen ([mail@argekrebsnw.de](mailto:mail@argekrebsnw.de)) oder rufen Sie uns an!***

***Für konkrete Fragen zu eingereichten Anträgen: 0234 8902-0 (Service-Center)***

***Für allgemeine Fragen zur onkologischen Reha: 0234 8902-301/302 (Öffentlichkeitsarbeit)***

#### **Impressum:**

OnkoRehaAktuell ist ein Informationsangebot der Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung der Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung im Lande Nordrhein-Westfalen (Arge Krebs NW). Die Arge Krebs NW organisiert die onkologische Rehabilitation für Versicherte mit Wohnsitz in Nordrhein-Westfalen (Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See: alte Bundesländer). Sie führt im Auftrag ihrer Mitglieder ambulante und stationäre medizinische Rehabilitationsleistungen durch.

Mehr Infos rund um die Reha, die Broschüre „Krebsnachsorge“ und alle wichtigen Formulare stehen auf der Internetseite [www.argekrebsnw.de](http://www.argekrebsnw.de) zum Herunterladen bereit.

Verantwortlich im Sinne des § 5 TMG ist Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit.

Kontakt: Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung NW | Universitätsstr. 140 | 44799 Bochum | E-Mail: [mail@argekrebsnw.de](mailto:mail@argekrebsnw.de) | Telefon: 0234 8902-301  
Aufsichtsbehörde: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | Fürstenwall 25 | 40219 Düsseldorf